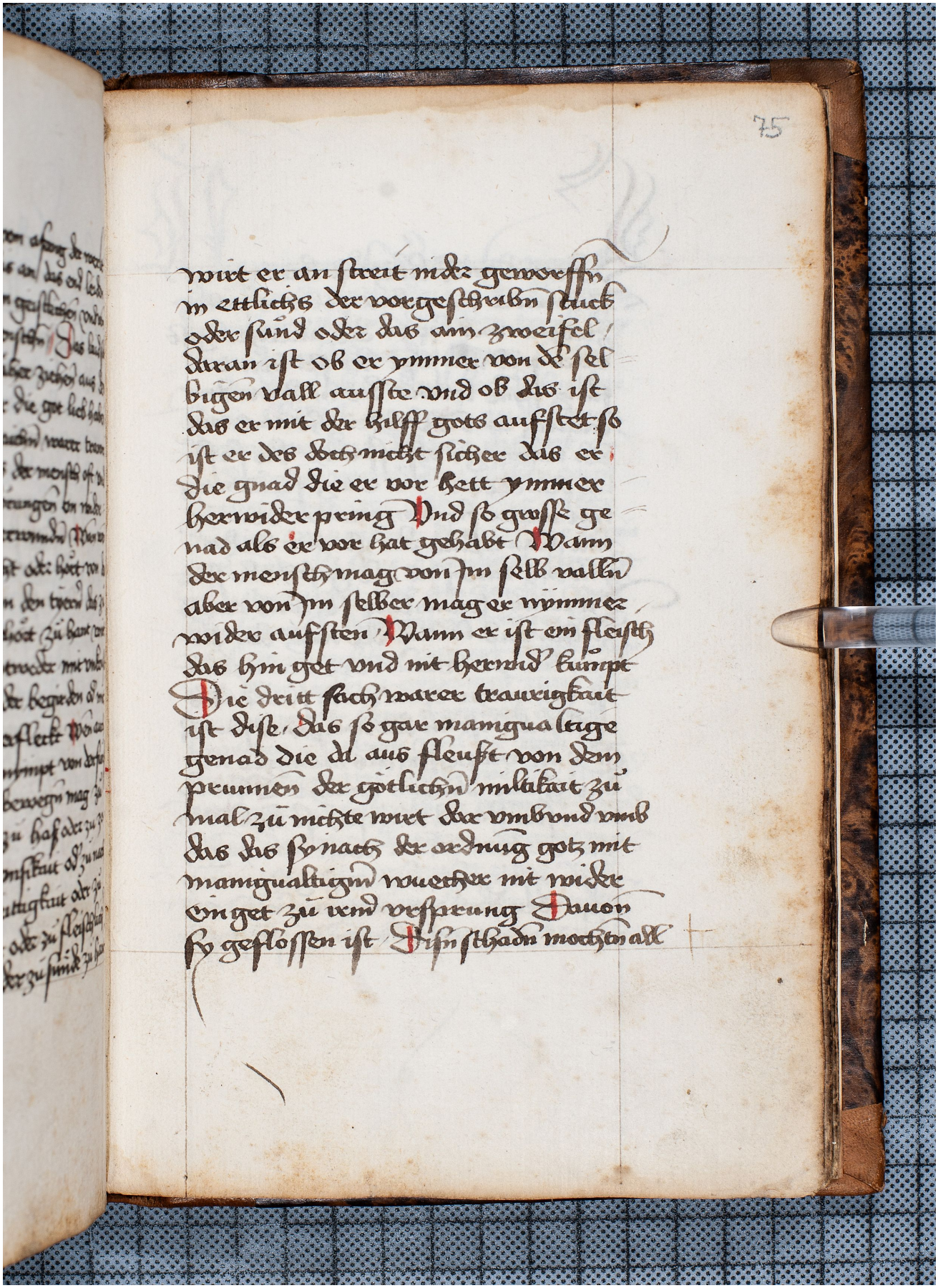
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=5769
Copyright: CC BY 4.0 <img src="https://manuscripta.at/styles/icon_cc_by.png"> <img src="https://manuscripta.at/styles/BMKOES_Logo.svg" height="48"> <img src="https://manuscripta.at/styles/EUnion_POS1.jpg">



75

wirt er an streit mit gewerffn
in ettlichs der vorgeschriebn stuck
oder sund oder das ain zweifel
dran ist ob er ymmer von de sel
bigen vall aussten vnd ob das ist
das er mit der hilff gots aufstet so
ist er des dest mehr sicher das er
die gnad die er vor hett ymmer
herwider pring Vnd so gwisse ge
nad als er vor hat gehabt Wann
der mensch mag von jm selb vallen
aber von jm selber mag er nymmer
wider aufsten Wann er ist ein fleisch
das hin get vnd mit herwid kumpt
Die dritt sach warer trawrigkait
ist dise, das so gar manigualtige
genad die di aus fleust von den
prunnen der gotlichen milikait zu
mal zu nichte wirt der vmbwand vmb
das das sy nach der ordnung gotz mit
manigualtigen wuecher mit wider
ein get zu vrm versprung Darum
sy geflossen ist Disen schaden mochten all